Presseinformation

18. August 2004

Hollabrunner Rathaus wird umgebaut

Amtsgebäude soll bürgerfreundlicher und serviceorientierter werden

Für das Stadterneuerungs-Projekt „Bürgerservicestelle“ stellt das Land Niederösterreich der Stadtgemeinde Hollabrunn eine Förderung in der Höhe von 37.500 Euro aus Mitteln der NÖ Stadterneuerung zur Verfügung. Weitere 37.500 Euro werden aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung zur Verfügung gestellt. Die Gesamtkosten des Projekts belaufen sich auf 375.000 Euro.

Die Stadtgemeinde Hollabrunn wurde im Jahr 1999 in die Stadterneuerungsaktion des Landes aufgenommen und hat gemeinsam mit Arbeitsgruppen ein Konzept zur Stadterneuerung erarbeitet. Eine wichtige Säule ist das Projekt „Bürgerservice“. Ziel dieses Projekts ist der Umbau des Rathauses zu einem bürgerfreundlichen und serviceorientierten Verwaltungszentrum.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at